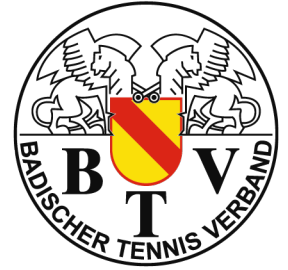


Allgemeine Durchführungsbestimmungen Sommer 2020 für Mannschaftsspiele (Verband und Bezirke) im Badischen Tennisverband



Geltungsbereich

Die Mannschaftsspiele werden entsprechend der Wettspielordnung des Badischen Tennisverbandes (WSpO) durchgeführt.

Gemäß § 2 Ziff. 2 und 3 WSpO gelten folgende Durchführungsbestimmungen der Kommission für Mannschaftssport. Diese Allgemeinen Durchführungsbestimmungen gelten **für alle Mannschaftsspiele** (Verband und Bezirke) innerhalb des Badischen Tennisverbandes.

Darüber hinaus werden Ergänzende Durchführungsbestimmungen des Verbandes und der Bezirke veröffentlicht, die im jeweiligen Geltungsbereich anzuwenden sind.

Mannschaftsmeldung (alle Wettbewerbe außer Mixed)

Die Frist zur **Mannschaftsmeldung** ist gemäß § 10 Ziff. 3 WSpO i.V.m. § 2 Ziff. 2 WSpO durch Beschluss der Kommission für Mannschaftssport für die Sommerrunde 2020 auf den **10.12.19** festgelegt.

Die Meldung hat im Login-Bereich auf **baden.liga.nu** zu erfolgen. Die Frist für eine verspätete Mannschaftsmeldung ist auf den 15.01.20 festgelegt. Eine verspätete Mannschaftsmeldung wird mit einem Ordnungsgeld belegt.

Die Meldegebühr beträgt 28 EUR pro Mannschaft.

Abmeldungen, Aufstiegsverzichte, Rückstufungen und Altersklassenwechsel (gegebenenfalls mit dem Antrag auf Mitnahme der erreichten Spielklasse) sind im Rahmen der Mannschaftsmeldung anzugeben (§ 14 und § 15 WSpO). Es handelt sich dabei um eine Ausschlussfrist. Altersklassenwechsel sind nach diesem Termin ausnahmslos nicht mehr möglich; nachträgliche Abmeldungen werden mit einem Ordnungsgeld gemäß Ordnungsgeldkatalog der WSpO belegt.

Namentliche Mannschaftsmeldung (alle Wettbewerbe außer Mixed)

a) Meldefrist

Die **namentliche Mannschaftsmeldung** muss im Online-Verfahren bis zum **15.03.20** erfolgen.

b) Einstufungen

Bei Neuzugängen, insbesondere ausländischen Spielern, die einen Ranglistenstatus erhalten sollen, ist vor der Erstellung der Meldeliste eine Einstufung formlos per E-Mail mit Begründung und Nachweis der Spielstärke bei der BTV-Geschäftsstelle (back@badischertennisverband.de) zu beantragen. (Bitte beachten Sie, dass

Einstufungen nicht möglich sind, um damit versäumte LK-Festschreibungen nachzuholen.)

Spieler, die sich in der gleichen LK oder der LK 20 bis 23 befinden, können untereinander in beliebiger Reihenfolge gemeldet werden. Für die Aufstellung am Spieltag selbst ist die Reihenfolge der Meldeliste verbindlich.

c) Tennisdeutsche

Sog. „Tennisdeutsche“ sind Spieler, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, aber seit mehr als fünf Jahren in Deutschland gemeldet sind und dies durch eine Bescheinigung in Textform des Einwohnermeldeamts oder Ausländeramtes nachweisen sowie seit mehr als fünf Jahren Mitglied in Vereinen der Landesverbände des DTB sind. Entsprechende Nachweise müssen der Geschäftsstelle bis zum Fristablauf der namentlichen Mannschaftsmeldung vorliegen und behalten auch für die folgenden Spieljahre Gültigkeit, sofern der betreffende Spieler keinen Vereinswechsel gemäß § 21 WSpO vollzieht.

Die Gleichstellung wird in der namentlichen Mannschaftsmeldung durch das Kürzel »gA« zusätzlich zur eigenen Staatsangehörigkeit kenntlich gemacht.

d) Ausnahmegenehmigung zur Teilnahmeberechtigung von Jugendlichen

Ein Jugendlicher kann gemäß § 18 Ziff. 5 WSpO auf Antrag die Teilnahmeberechtigung für zwei Vereine erhalten, wenn im Stammverein der entsprechende Wettbewerb nicht angeboten wird. Hierfür ist der Spieler vom Stammverein im Online-System nuLiga über die Funktion „Spiellizenzverwaltung“ und „Jugendliche freigeben“ nach Angabe der Altersklasse sowie des Vereins, wofür die Freigabe gelten soll, frei zu geben.

Spielabwicklung

a) Ballmarke

Mit Ausnahme der Wettbewerbe Kleinfeld U9, Midcourt U10 und Gemischte Mannschaft U12 grün spielen alle Wettbewerbe mit gelben Bällen **Dunlop Fort Tournament**. Die Regelungen der Wettbewerbe Kleinfeld U9, Midcourt U10 und Gemischte Mannschaft U12 grün entnehmen Sie bitte den separaten Durchführungsbestimmungen.

b) Spielverkürzende Maßnahmen

In allen Altersklassen und Spielklassen nach § 9 und § 11 WSpO mit Ausnahme der Wettbewerbe nach § 9 Ziff. 5 WSpO ist bei einem Spielstand von 1:1 Sätzen im Einzel und Doppel ein **Match-Tie-Break bis 10 Punkte** (mit 2 Punkten Unterschied) auszuspielen. Ein als Match-Tie-Break gespielter dritter Satz ist in der Online-Ergebniseingabe mit dem tatsächlich gespielten Ergebnis einzutragen, also z. B. 10:4 oder 7:10. Gewertet wird der Satz mit 1:0 oder 0:1 Spielen.

c) Spielberichte, Ergebnismeldung:

Die Ergebnismeldung sowie die Eingabe der Spielberichte im Online-Verfahren nuLiga sind für alle Spiel- sowie Altersklassen verpflichtend. Die Meldung des Spielberichtes hat bis spätestens **12 Uhr des Folgetages** zu erfolgen.

Bricht ein Spieler während des Wettspiels ab, so ist der genaue Spielstand bei Abbruch anzugeben und eine entsprechende Markierung (**w.o.**) im Ergebnisdienst zu setzen (die Wertung im System erfolgt dann automatisch). Auf keinen Fall dürfen die Ergebnisse manuell „vervollständigt“ werden!

Tritt ein Spieler/Doppelpaar nicht an, so ist im Ergebnisdienst die entsprechende Markierung (**w.o.**) zu setzen (die Wertung im System erfolgt dann automatisch). Auf keinen Fall darf der Spielstand mit 6:0, 6:0 oder 0:6, 0:6 angegeben werden!

Besonderheiten einzelner Wettbewerbe

a) Jugend

Alle Jugendwettbewerbe gemäß § 9 Ziff. 3, 4 und 7 WSpO werden mit 4er-Mannschaften in den Spielklassen 1. Bezirksliga, 2. Bezirksliga und 1. Bezirksklasse gespielt. Die höchste Spielklasse muss dabei – ungeachtet der Selbsteinstufung – immer als 1. Bezirksliga bezeichnet werden.

In den **Gemischten Mannschaften** der Altersklassen U12 bis U18 müssen auf der Meldeliste zuerst die Jungen, danach die Mädchen gemeldet werden. Dementsprechend müssen an den Positionen 1 und 2 Jungen spielen, an den Positionen 3 und 4 Mädchen. Das 1. Doppel wird von den Jungen, das 2. Doppel von den Mädchen gespielt.

b) Mixed

Meldeschluss für die **Mixed-Wettbewerbe** der Sommerrunde 2020 ist am **15.06.20**. Die Frist für eine verspätete Mannschaftsmeldung ist auf den **30.06.20** festgelegt. Eine verspätete Mannschaftsmeldung wird mit einem Ordnungsgeld belegt.

Die namentliche Mannschaftsmeldung für diese Wettbewerbe ist bis einschließlich **15.07.20** möglich. Auf der Meldeliste werden zunächst alle männlichen Spieler, dann alle weiblichen Spielerinnen nach den Bestimmungen des Leistungsklassensystems aufgeführt.

Die Mixed-Wettbewerbe sind Teil der Sommerrunde 2020, es gilt also insbesondere § 18 Ziff. 3 WSpO. Auch in diesen Wettbewerben können LK-Punkte gesammelt werden. Die Spieltage liegen im August und September.

Für die **Aufstellung** ist in den Mixed-Wettbewerben Folgendes zu beachten:

Einzel:

Drei Einzel werden von Herren, drei Einzel von Damen bestritten (bei 4er-Mannschaften jeweils zwei). Auf dem Spielberichtsbogen sind zuerst die Begegnungen der Herren (Pos. 1-3), danach die der Damen (Pos. 4-6) einzutragen (bei 4er Mannschaften entsprechend). Für die Reihenfolge der Einzelspiele gilt § 27 Ziff. 4 WSpO.

Doppel:

Gespielt werden drei (zwei) Mixed-Doppel. Für die Quersummenbildung gilt: Die Herren erhalten die Platzziffern 1-3 (1-2), die Damen die Platzziffern 4-6 (3-4). Die Aufstellung erfolgt gemäß § 25 WSpO. Für die Reihenfolge der Doppelspiele gilt § 27 Ziff. 4 WSpO.

Der Mixed-Spieler mit der Platzziffer 1 darf nicht im dritten Doppel aufgestellt werden. Die Mixed-Spielerin mit der Platzziffer 4 darf in allen Doppeln aufgestellt werden. Die Herren 1-3 der Meldeliste (1-2 bei 4er-Mannschaften) und die drei (zwei) erstgenannten Damen der Meldeliste dürfen nur in der ersten Mannschaft spielen usw.

c) Doppel-Wettbewerbe Herren 70, 75, 80 und Damen 60

Die Doppelrunde ist Bestandteil der Sommerrunde und unterliegt der WSpO. Gespielt werden 4 Doppel (2 Runden à 2 Doppel), wobei in der 2. Runde die Doppelpartner gewechselt werden müssen.

In der ersten Runde ist jedes Doppel mit mindestens vier neuen Bällen zu spielen.

Auf- und Abstiegsregelung

Grundsätzlich steigen in allen Spielklassen die jeweiligen Gruppenersten in die nächsthöhere Spielklasse auf und die Gruppenletzten in die nächsttiefere Spielklasse ab. Aus der untersten Spielklasse findet in der Regel kein Abstieg statt, es sei denn, darunter wird eine neue Spielklasse eingeführt. Abweichungen hiervon werden in den jeweiligen Ergänzenden Durchführungsbestimmungen aufgeführt.

Der Erstplatzierte der Badenliga ist **Badischer Mannschaftsmeister**.

Alle Erstplatzierten der 1. Bezirksliga – gegebenenfalls nach Entscheidungsspielen – sind **Bezirksmannschaftsmeister**.

Bezirksmannschaftsmeister der Altersklassen gemäß § 9 Ziff. 1 und 2 WSpO steigen in die Oberliga auf.

Bezirksmannschaftsmeister der Altersklassen gemäß § 9 Ziff. 3 und 4 WSpO sind zur Teilnahme an den Badischen Mannschaftsmeisterschaften berechtigt.

Der Erstplatzierte der höchsten Spielklasse bei 4er-Mannschaften - gegebenenfalls nach Entscheidungsspielen - in Altersklassen, in denen die 4er-Mannschaften zusätzlich zum Spielsystem in 6er-Mannschaften angeboten werden, ist **Bezirksmannschaftssieger**.

In den Jugendwettbewerben gemäß § 9 Ziff. 3, 4, 6 und 9 WSpO in der 2. Bezirksliga und 1. Bezirksklasse sind die Erstplatzierten – gegebenenfalls nach Entscheidungsspielen – **Bezirksmannschaftssieger**.

Schutzbestimmung

Jugendliche, die an den in § 9 WSpO genannten Wettbewerben teilnehmen, müssen jährlich sportärztlich untersucht sein. Die Verantwortung für diese Untersuchungen sowie für die Teilnahme an den genannten Wettbewerben liegt letztlich bei den Sorgeberechtigten.